

Borken, 6.1.2011

Liebe Geschäftspartner,

zunächst wünschen wir Ihnen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr! Obwohl das Jahr für uns turbulent angefangen hat, freuen wir uns auf eine weiterhin vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen.

Wie Sie sicher bereits mitbekommen haben, ist bedauerlicherweise der Name unserer Firma im Zusammenhang mit den aktuellen Diskussionen über das Vorkommen von Dioxin in Futtermitteln in Deutschland genannt worden (eine Zusammenfassung der Fakten finden Sie weiter unten). Letztendlich hat sich herausgestellt, dass unsere technische Fettsäure offensichtlich missbräuchlich durch einen Futtermittelhersteller verwendet wurde. Petrotec hat nachweislich rechtlich und kaufmännisch korrekt gehandelt und hat daher keine rechtlichen Konsequenzen zu erwarten.

Wir bedauern sehr, dass unser Produkt und unser Name durch diesen Vorfall in ein schlechtes Licht gerückt sind. In diesem Zusammenhang möchten wir auch noch einmal betonen, dass wir uns unserer Verantwortung für unsere Produkte bewusst sind und dementsprechend ist auch unser Qualitätsmanagement ausgerichtet. Wir haben in sämtlichen Verträgen, Lieferscheinen und Rechnungen ausdrücklich darauf hingewiesen, dass unsere Mischfettsäure aus Altspisefett nicht für die Lebens- und Futtermittelindustrie, sondern ausschließlich zur technischen Verwendung bestimmt ist.

Wir möchten hiermit noch einmal bekräftigen, dass Sie in uns auch weiterhin einen vertrauensvollen Partner haben.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!

Vielen Dank und freundliche Grüße,

Michael Fiedler-Panajotopoulos

Fakten:

- Der Norddeutsche Futtermittelhersteller Harles & Jentzsch gibt am Dienstag Morgen den 4. Januar zu, dass seine Firma leichtfertig technische Fettsäure in Futtermittel gemischt hat, nachdem am Montag 3. Januar selbige behauptet hatte mit Dioxin kontaminierte Fettsäure von Petrotecs Emden Produktionsanlage über den holländischer Händler Olivet bezogen zu haben.

Sitz der Gesellschaft:
46325 Borken
Registergericht: AG Coesfeld
HRB 10597

Vorstand:
Boaz Zafrir (CEO)
Aufsichtsratsvorsitzender:
Rainer Laufs

Steuer Nr.: 307/5752/0300
USt-IdNr.: DE 250 722 010

VR-Bank Westmünsterland eG
BLZ 428 613 87
Kto. 91 919 900
BIC: GENODEM1BOB
IBAN: DE72 4286 1387 0091 9199 00

- Olivet, ein Kunde von Petrotec, gibt am selben Tag eine Presseerklärung heraus, in der erklärt wird, dass die holländische Überwachungsbehörde für Nahrungsmittel NWA, bestätigt: die Fettsäure“ von Petrotec (die von Olivet weitervermarktet wurde) war eindeutig 'zur technischen Nutzung' gekennzeichnet und nicht für die Lebens- und Futtermittelindustrie bestimmt“.
- Petrotec hat am Dienstag bei Besuchen der Gewerbeaufsicht und anderen Behörden in Emden and Oeding Ihren Produktionsprozess sowie alle relevanten kaufmännischen Unterlagen offengelegt: die Beamten bestätigten, dass die Aussagen “nicht für Lebens- oder Futtermittelzwecke“ und “für technische Zwecke“ eindeutig auf allen Verträgen, Rechnungen und Lieferscheinen angegeben wurden.
- Es entsteht mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit kein Dioxin innerhalb unseres gesamten Biodieselherstellungsprozesses